

Konfigurationsdienstprogramm und drücken Sie auf die Taste F9, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen. Drücken Sie die Taste F10, um die Einstellungen zu speichern und das Konfigurationsdienstprogramm zu verlassen.

Anmerkung: Nachdem Sie die werkseitig vorgenommenen Standardeinstellungen auf dem Festplattenlaufwerk wiederhergestellt haben, müssen Sie möglicherweise einige Inhabertreiber erneut installieren.
Lenovo, das Lenovo Logo, Rescue and Recovery und ThinkVantage sind Marken von Lenovo in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken oder Servicemarken anderer Hersteller sein. Endbenutzer dürfen die Datenträger zur Wiederherstellung weder kostenlos noch gegen eine Gebühr an andere Endbenutzer verleihen oder von anderen Endbenutzern mieten, es sei denn, dies ist in den Lizenzbedingungen für das entsprechende Produkt ausdrücklich gestattet.

(1P) P/N: 71Y6870



Erste Ausgabe (September 2009)

© Copyright Lenovo 2009.

Printed in Hungary

lenovo

Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern für Microsoft Windows XP verwenden

Mit dem Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern für Microsoft® Windows® XP können Sie eine vorinstallierte Version von Microsoft Windows XP wiederherstellen oder eine vorinstallierte Version von Microsoft Windows 7 oder Windows Vista® auf Ihrem Computer in Windows XP umwandeln.

Der Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern besteht aus den vorliegenden Benutzeranweisungen, einer bootfähigen (startfähigen) *Rescue and Recovery*® Disc und je nach Computermodell aus einer oder mehreren *Product Recovery Discs*. Die *Product Recovery Discs* enthalten eine Kopie der auf Ihrem Desktop-Computer vorinstallierten Software. Verwenden Sie die *Rescue and Recovery Disc*, um den Wiederherstellungsprozess zu starten.

Wichtig: Wenn Sie mit dem Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern Ihr Betriebssystem in Windows XP umwandeln möchten, ist es sehr wichtig, dass Sie einen Datenträger zur Produktwiederherstellung für den Fall erstellen, dass Sie zu einem späteren Zeitpunkt Windows 7 oder Windows Vista auf Ihrem Computer wiederherstellen möchten.

- Um Wiederherstellungsdatenträger unter Windows 7 zu erstellen, klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Lenovo ThinkVantage Tools** → **Factory Recovery Disks**.
- Um Datenträger zur Produktwiederherstellung unter Windows Vista zu erstellen, klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **ThinkVantage** → **Create Product Recovery Media**.

Anmerkungen:

1. Sie müssen über ein internes oder externes DVD-Laufwerk verfügen, damit die Wiederherstellungsdatenträger verwendet werden können.
2. Während des Wiederherstellungsprozesses werden alle Daten auf dem Festplattenlaufwerk gelöscht. Kopieren Sie nach Möglichkeit alle wichtigen Daten und per-

© Copyright Lenovo 2009

sönlichen Dateien, die Sie behalten möchten, auf austauschbare Datenträger oder auf ein Netzlaufwerk, bevor Sie mit dem Wiederherstellungsprozess beginnen.

Wiederherstellung durchführen

Gehen Sie wie folgt vor, um die ursprüngliche werkseitige Konfiguration auf Ihrem Computer mithilfe des Satzes mit Wiederherstellungsdatenträgern wiederherzustellen:

- Schritt 1. Definieren Sie das CD-/DVD-Laufwerk als erste Starteinheit in der Startreihenfolge. Führen Sie hierzu die folgenden Schritte aus:
- Drücken Sie mehrere Male die Taste F1, wenn Sie den Computer starten. Wenn wiederholt Signaltöne ausgegeben werden oder die Logonanzeige erscheint, lassen Sie die Taste F1 los. Das Konfigurationsdienstprogramm wird geöffnet.
 - Wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten die Option **Startup** aus. Wählen Sie je nach Computermodell **Primary Boot Sequence**, **Boot** oder **Startup Sequence** aus.
 - Wählen Sie mithilfe der folgenden Anleitung und der angezeigten Hilfenachrichten das CD-/DVD-Laufwerk als erste Booteinheit aus.
- Schritt 2. Legen Sie die *Rescue and Recovery Disc* in das DVD-Laufwerk ein.
- Schritt 3. Drücken Sie die Taste F10, um die Änderungen im Konfigurationsdienstprogramm zu speichern. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um den Wiederherstellungsprozess zu starten.
- Schritt 4. Führen Sie im Arbeitsbereich von *Rescue and Recovery* folgende Schritte aus:
- Klicken Sie in der Eingangsanzeige auf **Weiter** und anschließend auf **Vollständige Wiederherstellung**.
 - Im nächsten Fenster können Sie Dateien, die sich auf der Festplatte befinden, auf einem anderen Datenträger sichern (wenn Dateien vor

2 Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern für Microsoft Windows XP verwenden

einem Systemausfall nicht gesichert wurden). Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um Dateien zu sichern und um mit dem Wiederherstellungsprozess fortzufahren.

- Schritt 5. Entnehmen Sie bei entsprechender Aufforderung die *Rescue and Recovery Disc*. Klicken Sie auf **OK**, schalten Sie den Computer aus und anschließend wieder ein. Wenn Sie über eine *Product Recovery Supplemental Disc* verfügen, legen Sie sie bei entsprechender Aufforderung ein und klicken Sie auf **Yes**. Wenn Sie über keine *Product Recovery Supplemental Disc* verfügen, klicken Sie auf **No**.
- Anmerkung:** Nicht alle Sätze mit Wiederherstellungsdatenträgern enthalten eine *Product Recovery Supplemental Disc*.
- Schritt 6. Legen Sie bei entsprechender Aufforderung die entsprechende *Product Recovery Disc* ein und klicken Sie anschließend auf **OK**. Die zweite Phase des Wiederherstellungsprozesses wird nun gestartet. Während der zweiten Phase des Wiederherstellungsprozesses wird der Computer möglicherweise erneut gestartet.
- Schritt 7. Nachdem alle Daten vom letzten Datenträger des Satzes kopiert und verarbeitet wurden, entnehmen Sie den Datenträger und starten Sie den Computer erneut.
- Anmerkung:** Der verbleibende Wiederherstellungsprozess wird automatisch ausgeführt. Es sind keine weiteren Benutzeraktionen erforderlich. Der Computer und der Microsoft Windows-Desktop werden mehrere Male erneut gestartet, wobei möglicherweise mehrere Minuten lang keine Aktivitäten auf der Anzeige sichtbar sind. Hierbei handelt es sich um einen normalen Vorgang.
- Schritt 8. Wenn der Wiederherstellungsprozess abgeschlossen ist, wird die Konfigurationsanzeige von Windows geöffnet. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um die Konfiguration durchzuführen.
- Schritt 9. Nachdem Sie die Windows-Konfiguration abgeschlossen haben, können Sie die ursprüngliche Startreihenfolge wiederherstellen. Öffnen Sie dafür das

Satz mit Wiederherstellungsdatenträgern für Microsoft Windows XP verwenden

3